Programm

Smart City

Entwürfe für die Stadt der Zukunft

10. bis 11. Juli 2015
Evangelische Akademie Bad Boll

In Kooperation mit der Wirtschaftsgilde e.V.
Evangelischer Arbeitskreis für Wirtschaftsethik
und Sozialgestaltung

Evangelische Akademie Bad Boll

Smart City
Entwürfe für die Stadt der Zukunft

Wie sieht das Leben in der Smart City aus? Bilder einer nachhaltigen, lebenswerten und zukunftsfähigen Stadt werden in den Szenarien entworfen, die international diskutiert werden. Intelligente, technologiebasierte Lösungen bilden die Grundlage für vernetzte Systeme in Bereichen wie Mobilität und Energie, Verwaltung, Gesundheit und öffentliche Sicherheit. Dazu erforderlich ist eine komplexe Umgestaltung der gesamten Infrastruktur. Digitale Informations- und Kommunikationsnetze bieten aber auch neue Möglichkeiten einer bürgernahen politischen Entscheidungsfindung.

Umsetzungen finden sich in vielen Städten, bisher allerdings eher in Teilbereichen. Da weltweit eine zunehmende Urbanisierung zu beobachten ist, die insbesondere Stadtplaner, Ingenieure, Architekten und Kommunalpolitik vor große ökologische und soziale Herausforderungen stellt, sind Zukunftsszenarien und neue Wege gefordert. Bis 2030 wird der Anteil der Bevölkerung in Städten nach Schätzungen der Vereinten Nationen auf etwa 60 Prozent steigen. In Deutschland wir der Anteil von heute 74 auf 78 Prozent wachsen. Wie können technische Lösungen für intelligente Mobilität, Energieeffizienz und Emissionsminderung genutzt werden?

In der Tagung werden wir folgenden Fragen aus verschiedenen Perspektiven nachgehen:

- Wie sehen die digitalen Zukunftsvisionen für die Smart City aus?
- Wo sind bereits Umsetzungsprozesse in Gang gekommen?
- Worin liegen Risiken? Wie sind die Chancen zu bewerten?

Herzliche Einladung in die Evangelische Akademie Bad Boll

Dagmar Bürkardt
Prof. Dr. Jörg Hübner
Prof. Dr. Georg Lämmlin

Freitag, 10. Juli 2015

16:30 **Anreise**
Ankommen bei Kaffee/Tee und Kuchen

17:00 **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. Hübner und Dagmar Bürkardt,
Evangelische Akademie Bad Boll

17:30 **Smart City: Herausforderungen für die Stadtentwicklung**
Jens Libbe, Deutsches Institut für Urbanistik,
Geschäftsstelle Nationale Plattform Zukunftsstadt, Berlin

18:30 **Abendessen**

19:30 **Smart City – ein Konzept für mehr Zivilgesellschaft oder das Ende der Privatheit?**
Welf Schröter, Forum Soziale Technikgestaltung beim
DGB Baden-Württemberg, Stuttgart

21:00 **Open End im Café Heuss**

Samstag, 11. Juli 2015

8:00 **Akademieandacht**

8:20 **Frühstück**

9:00 **Smarte Vernetzung – Mobilität, Energieeffizienz, Nachhaltigkeit**
Steffen Braun, Urban Systems Engineering, Fraunhofer IAO, Stuttgart

10:30 **Kaffeepause**

11:00 **Ansätze für das Energiesystem der Zukunft – das Projekt Modellstadt Mannheim und mehr**
Andreas Kießling, energy design & management consulting, wissenschaftliche Leitung Projekt Modellstand Mannheim

12:30 **Mittagessen**

14:00 **Stadt der Zukunft – Umsetzungen, Risiken, Perspektiven**
Podiumsdiskussion mit
- Ralf Eichhorn, Wirtschaftsförderung Karlsruhe, Smarter City Karlsruhe
- Kurt Jäger, Chaos Computer Club Stuttgart
- Klaus Illigmann, Abteilungsleitung "Bevölkerung, Wohnen und PERSPEKTIVE MÜNCHEN", Stadtentwicklungsplanung der Landeshauptstadt München

15:30 **Ende der Tagung mit dem Nachmittagskaffee**

Anfragen
richten Sie bitte an:
Evangelische Akademie Bad Boll
Dagmar Bürkardt
Sekretariat: Romona Böld
Telefon 07164-79-347
Telefax 07164-79-5347
romona.boeld@
ev-akademie-boll.de

Tagungsnummer
24 03 15

Anmeldung
erbitten wir bis spätestens 30. Juni 2015. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Kosten der Tagung
Kursgebühr 50,00 €

Vollverpflegung
im Einzelzimmer mit Dusche/WC 106,90 €
im Zweibettzimmer mit Dusche/WC 92,30 €

Verpflegung
ohne Übernachtung ohne Frühstück 46,00 €

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb

Tagungsort
Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon 07164 - 79 100
Telefax 07164 - 79 440

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über drängende Fragen der Gesellschaft. Mit ihren Aktivitäten will sie Gemeinsinn und Engagement in der Gesellschaft stärken und Antwortsuchenden Orientierung bieten. Sie ermutigt zu Klärungen im Geist christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMASplus-Standard zertifiziert.

Anreise
mit dem PKW
über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m, zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn
bis Göppingen, ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Evangelische Akademie/Reha-Klinik, Dauer ca. 25 Minuten.

Wirtschaft, Globalisierung, Nachhaltigkeit

Zielgruppe
Verantwortliche in Unternehmen und Verwaltung, Kirche und Gesellschaft, Interessierte an Fragen der Technologie- und Stadtentwicklung

Tagungsleitung
Dagmar Bürkardt, Studienleiterin Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik, Wirtschaftskonzepte, Evangelische Akademie Bad Boll

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende
Steffen Braun,
Leiter Urban Systems Engineering, Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IAO, Stuttgart

Ralf Eichhorn,
Wirtschaftsförderung Karlsruhe, Innovation, Netzwerke und SmarterCity, Karlsruhe

Prof. Dr. Jörg Hübner,
Direktor Evangelische Akademie Bad Boll

Klaus Illigmann,
Abteilungsleitung „Bevölkerung, Wohnen und PERSPEKTIVE MÜNCHEN", Stadtentwicklungsplanung der Landeshauptstadt München

Kurt Jäger,
Chaos Computer Club, Stuttgart

Andreas Kießling,
energy design & management consulting, wissenschaftliche Leitung Projekt Modellstand Mannheim, Leimen

Jens Libbe,
Deutsches Institut für Urbanistik, Geschäftsstelle Nationale Plattform Zukunftsstadt, Berlin

Welf Schröter,
Forum Soziale Technikgestaltung beim DGB Baden-Württemberg, Stuttgart

Bildnachweis
Fotolia © genialbaron

Kooperationspartner
WIRTSCHAFTSGILDE e.V.
Evangelischer Arbeitskreis für Wirtschaftsethik und Sozialgestaltung

www.ev-akademie-boll.de